Beimerstetter Nachrichten

Herausgeber: Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt.
Telefon (0 73 48) 96 71 75 00 (Zentrale), Telefax (0 73 48) 96 71 75 10, E-Mail: info@beimerstetten.de, Internet: www.beimerstetten.de.
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Tel. (0 73 48) 98 76 -0, Fax (0 73 48) 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

Nr. 40 | Freitag, 02. Oktober | Jahrgang 2015

46. Beimerstetter Basar
„Rund ums Kind“

Sonntag, 04. Oktober 2015
13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Lindenberghalle

Annahme: Samstag, 03.10.15,11:00 – 12:00 Uhr
Rückgabe: Sonntag, 04.10.15, 20:00 – 20:30 Uhr

Angenommen werden:
sehr gut erhaltene Herbst- und Winterkinderkleidung, Umstandsmode, Spielwaren und Gesellschaftsspiele, Bücher, Kassetten, Original-DVDs, CDs und Videospiele, Autositze, Hochstühle, Kinderwagen, Fahrräder, Bobby-Cars, Schlitten, Bobs, Ski, Schuhe, Ski- und Schlittschuhe, usw.

Bitte **keine** Unterwäsche, Socken, Plüschtiere, gebrauchte Schnuller und Getränkeflaschen!

Annahme begrenzt auf max. 2 Körbe Bekleidung (keine Kartons, keine Tüten!) + max. 2 Körbe für Diverses.

20 % des Verkaufspreises kommen den **Kindern der Beimerstetter Kindergärten** und der **Grundschule** zugute. Startgebühr 2 €. Bitte sofort bei Annahme bezahlen.

Wir verkaufen im Auftrag der Verkäufer, unter Ausschluss der Gewährleistung.

Gekauft wie gesehen, daher keine Rücknahme.

Keine Haftung bei Verlust!

Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt!

Ihr Basar-Team Beimerstetten

SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V.

Tag der offenen Tür 2015

Der SV Beimerstetten freut sich auf Ihren Besuch am **Sonntag, 11.10.2015** in der Zeit von **14-18 Uhr**.

Wir bieten Schnuppermöglichkeiten für alle Disziplinen an, die beim SVB geschossen werden.

Dazu genießen Sie selbst gebackenen Kuchen und freuen sich auf eine Tasse Kaffee.

Alternativ wählen Sie Leberkäse und Kartoffelsalat.

Besuchen Sie uns im Schützenheim Auf der Egert beim Sportgelände.

Ihr / Euer Schützen-Team

Beimerstetter Laufkids

Auch das 4.Trainingsjahr der Beimerstetter Laufkids ist schon wieder vorbei. Wir hatten in der Laufvorbereitung für die Einstein-Jugendläufe wieder viel Spaß miteinander und alle Kinder haben ihre Strecken, je nach Jahrgang von 800m, 1200 m und 1500 m, erfogreich gemeistert.

Hier ein paar Impressionen . . .
Elke und Martina

46. Beimerstetter Basar „Rund ums Kind“

Sonntag, 4. Oktober 2015
Wir benötigen noch dringend Helfer:

- zum Einsortieren am Samstag, den 3.10.2015 ab 12:00 Uhr
- zur Aufsicht am Sonntag, 4.10.2015 von 13:15 bis 16:00 Uhr
- zum Rücksortieren am Sonntag, den 4.10.2015 ab 16:30 Uhr
- zum Abbau der Tische am Sonntag, 4.10.2015 ab 17:00 Uhr (Männer)

Außerdem fehlen uns noch leckere Kuchenspenden.

Abgabe bitte am Sonntag, den 4.10.2015 ab 10:00 Uhr

Der Vorverkauf als Dankeschön für alle Helfer und Kuchenbäcker findet am Sonntag, den 4.10.2015 von 10:00 – 11:30 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter der Telefonnummer:
01590 211 59 36.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Ihr Basar-Team Beimerstetten

Schülerferienprogramm

Schülerferienprogramm 2015
- Dank an alle!
Leider ist mir beim Dankeschön an das „Anmeldeteam“ ein Fehler unterlaufen.

Es war Frau Opel, die zusammen mit Frau Sütering dem großen Ansturm stand hielt und uns eine große Hilfe waren.

Herzlichen Dank und hoffentlich auf eine Neues in 2016.

Wie immer sind für das kommende Ferienprogramm neue Ideen herzlich willkommen. Melden Sie sich einfach bei Frau Eberbach unter Tel. 07348/967175-13.
Andreas Haas, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Flüchtlingsunterkunft in Beimerstetten

In der Notunterkunft sind die neuen Bewohner gut angekommen. Am darauffolgenden Tag war der Helferkreis sehr aktiv, zeigte den Ort, half u.a. durch Fahrdienste und Sprachangebote. Gerne weisen wir darauf hin, dass die **Lindenberghalle NICHT** mit Flüchtlingen belegt wird. Der Landkreis übernimmt jegliche Anstrengung, damit die Belegung von Sporthallen im Alb-Donau-Kreis nicht erfolgen muss.

Sollte Ihnen wieder einmal ein Gerücht über den Weg laufen, können Sie sich gerne an uns wenden, dann können wir zeitnah mit Fakten informieren. Tel. 07348/967175-00 bzw. haas@beimerstetten.de.

Kindergarten am Fildeweg

Fleißige Handwerker sind am Kindergarten im Fildeweg zu sehen. Dort werden Wasseranschlüsse verlegt, Wände verputzt und gestrichen und demnächst Garderoben eingebaut, der Boden neu versiegelt, Küchen umgebaut und neue Möbel angeliefert.

Ziel ist es, dass der Kindergarten „Lagune“ dann gut vorbereitet in den Herbstferien umziehen kann.

Radweg am Ortseingang von Jungingen kommend wird gebaut

In der letzten Sitzung wurden die Straßenbauarbeiten im Auftrag des Regierungspräsidiums vergeben. Gestartet wird vorauss. ab 05. Oktober 2015 und die Arbeiten sollen bis Ende November 2015 abgeschlossen sein.

Mit Behinderungen ist dann zu rechnen, dafür erhalten wir anschließend eine deutliche Verbesserung der bisherigen Situation für Radfahrer und Fußgänger.

Spielplatz Bahnhofstraße

Der neue Zug steht und ist nun zum Bespielen auch frei gegeben. Im Hintergrund die neue Schaukel.

Dort ist deshalb kein Kindersitz mehr angebracht, da die Vorschriften zwei gleiche Schaukelsitze vorgeben, was wir nun bei der neuen Schaukel einhalten.

Verlegung Wasserleitung im Bahnhofsvorplatzbereich

Bald geht es los, dass die Fa. Hiller und die Fa. Glöckler mit der Verlegung der Wasserleitung im Bahnhofsbereich beginnen.

Dort sind in letzter Zeit häufig Wasserrohrbrüche aufgetreten und aktuell ist noch eine Notversorgung gelegt. Nun wird die sehr alte Leitung ausgetauscht.

Je nach Baustellenablauf ist die Zufahrt eingeschränkt. Der Zugang zum Bahnhof bleibt immer gewährleistet.

Baugebiet „Am Hagener Weg“

Nach dem Wunsch der Gemeinde und dem vieler Bauinteressenten soll diese Wiese am Hagener Weg bald mit 17 Häuser bebaut werden. Der Gemeinderat hat nun die Grundlagen für die Erarbeitung der Vergabekriterien und das Vorgehen besprochen. Nach wie vor steht folgender Zeitplan:

- rechtskräftiger Bebauungsplan (Verfahren läuft; Ziel: spätestens Gemeinderatssitzung am 03.12.)
- Festsetzung des Verkaufspreises (die Kosten für das Gebiet werden aktuell ermittelt; läuft; Ziel: spätestens Gemeinderatssitzung am 03.12.)
- Klärung der Vertragsgrundlagen und der Vergabekriterien (Ziel: spätestens Gemeinderatssitzung am 03.12.)
- alle Interessenten werden dann nochmals angeschrieben und über die Kriterien, den Bebauungsplan und alle Grundlagen informiert und Daten für die Auswertung abgefragt (Anfang Dezember)
- ZIEL: Vergabe der Bauplätze vor Weihnachten 2015
- anschl. Vertragsabschlüsse
- Ausschreibung der Erschließungsarbeiten mit Beginn der Arbeiten im Frühjahr 2015
- Baugesuche können ab der Vertragsabschluss eingereicht werden

Über Neuigkeiten informieren wir im Mitteilungsblatt bzw. auf der Homepage unter www.beimerstetten.de/wohnen-arbeiten/bauen. Dort ist immer auch der aktuelle Stand des Bebauungsplanes eingestellt.

Bei Fragen melden Sie sich einfach kurz unter 07348/967175-00 bzw. haas@beimerstetten.de. Gerne beantworte ich Ihnen diese.

Alteisensammlung durch die Freiwillige Feuerwehr

Am Samstag, 10. Oktober 2015, führt die Freiwillige Feuerwehr die nächste Alteisensammlung durch.

Näheres erfahren Sie unter der Rubrik „Freiwillige Feuerwehr“.

Öffnungszeiten des Rathauses

Mo. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr
Di. 8.00 – 12.00 Uhr
Mi. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Do. 8.00 – 12.00 Uhr
Fr. 8.00 – 13.00 Uhr
...und nach Vereinbarung.

Bio-Abfuhr

Am Montag, 12. Oktober 2015, findet die Bio-Abfuhr statt. Bitte stellen Sie das Grüngut gebündelt oder in Säcken bis 6.00 Uhr am Straßenrand bereit. Bio-Säcke sind auf dem Rathaus gegen eine Gebühr von 0,50 € pro Stück zu erhalten.

Austausch von Wasserzähler-Messpatronen u. Wasserzählern wegen Ablauf der Eichfrist (Eichjahr 2009)

Im Auftrag der Gemeinde Beimerstetten tauscht die **Firma Glöckler Technik GmbH aus Beimerstetten, Tel. 94999-0,** Wasserzähler aus. Betroffen sind alle Gebäude, in denen noch ein Wasserzähler mit **Eichjahr 2009** vorhanden ist, da die gesetzliche Eichfrist nach 6 Jahren abläuft. Der Austausch erfolgt ohne Terminabsprache. Das Zutrittsrecht ist in der Wasserversorgungssatzung geregelt.

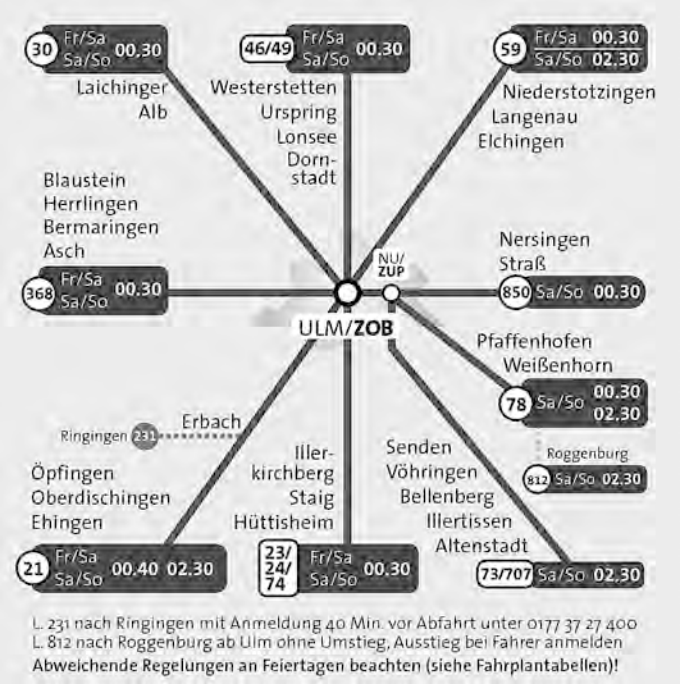
Bitte sorgen Sie unbedingt für freien Zugang zum Wasserzähler.

DING

Aktuelle Informationen für Fahrgäste
Gut nach Hause kommen mit dem Nachtbus

Ob nach Kino, Kneipenbesuch oder Konzert: Nachtbusse ermöglichen eine sichere und komfortable Heimfahrt.

Das Nachtbus-System für Ulm/Neu-Ulm und Blaustein bietet Fahrten in den Nächten Fr/Sa und Sa/So um 1:30, 2:30 und 3:30 Uhr ab Ulm ZOB. Daneben gibt es auch ein attraktives Angebot für die Region: Neun Nachtbuslinien starten am Ulmer ZOB, jeweils um 00:30 Uhr und/oder 2:30 Uhr.



Nachtbuszuschlag:

Für den Nachtbus in Ulm / Neu-Ulm / Blaustein, den Nachtbus auf die Laichinger Alb sowie für die regionalen Nachtbusse um 2:30 Uhr ist ein Nachtbuszuschlag erforderlich (2,50 € bzw. 2,- € mit Schülermonatskarte; pro Nacht).

Mobile Fahrplanauskunft

Infos zu den Abfahrtszeiten der Nachtbusse liefert neben dem Fahrplanbuch und dem PC auch Ihr Smartphone mit DING-APP (Android und iPhone) oder die telefonische Auskunft unter 01805 77 99 66 (14 ct/Min; Mobil: max 42 ct/Min.).

Fahrpläne & Preise: www.ding.eu

Beimerstetter Mittagstisch

Gemeinsam Essen – Treffen – Reden

Wann? Donnerstag, 08. Oktober 2015
Was gibt es? Gefüllte Pfannkuchen mit Salat
Wo? Im Foyer der Lindenberghalle
Was kostet es? 6 € je Essen, Getränke extra; Bezahlung erfolgt nach dem Mittagessen
Wie erfolgt die Anmeldung? bis spätestens Mittwoch, 12.00 Uhr für den folgenden Donnerstag im Rathaus, Tel. 6081 oder 967175-00 oder info@beimerstetten.de
Wie läuft es ab? ab 11.30 Uhr ist das Foyer geöffnet –
um 12.00 Uhr wird serviert -
nach dem Essen erfolgt die Bezahlung -
um ca. 14.30 Uhr wird das Foyer wieder geschlossen
Wer darf kommen? Jeder, der Lust hat!

Der Mittagstisch bietet älteren MitbürgerInnen die Möglichkeit, an einem Tag in der Woche sich im Foyer zum gemeinsamen Essen zu treffen.

Auch diejenigen, die sich (noch) nicht zu den „älteren Mitbürger Innen“ zählen, sind herzlich willkommen.

Das Essen wird von der Metzgerei „Echt Schlotters“ geliefert und von ehrenamtlichen HelferInnen ausgegeben.

Regionale Energieagentur Ulm

Neue Energielabel zeigen Effizienz auf einen Blick

Man kennt sie von Kühl- und Gefriergeräten: Label, die über die Energieeffizienz des Geräts Auskunft geben. Ab 26. September ist nun auch die Kennzeichnung der meisten Heizungen und Warmwasserbereiter Pflicht.

Damit können Verbraucher auf einen Blick viel über Heizleistung, Wirkungsgrad und auch die Geräuschentwicklung einer Heizung erfahren. Dabei sind die Effizienzklassen von A++ (sehr effizient) bis G (ineffizient) den Ampelfarben zugeordnet. Für Heizanlagen, die aus mehreren Elementen wie etwa einer Solarthermieanlage bestehen, gibt es ein Gesamtlabel.

Ab 2017 gilt dann auch für ältere, vor mehr als 15 Jahren installierte Heizkessel Etikettenpflicht, zuvor ist dies freiwillig.

Grundsätzlich gelten beim Betrieb älterer Heizungen die Vorschriften der Energieeinsparverordnung EnEV: Öl- und Gasheizkessel, die älter als 30 Jahre alt sind, müssen ausgetauscht werden.

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Sa., 03.10.
Ried Plus Apotheke Michelsberg, Stuttgarter Str. 155, Ulm, T. 073114055091

So., 04.10.
Römer-Apotheke, Elisabethenstr. 10, Ulm, Tel. 0731/30983

Mo., 05.10.
Markt-Apotheke, Kreuzstr. 8, Dornstadt, Tel. 07348/967100
Engel-Apotheke, Hafengasse 9, Ulm, Tel. 0731/63884

Di., 06.10.
Kreuz-Apotheke, Kreuzstr. 2, Dornstadt, Tel.: 07348/928330
Neue Apotheke, Bahnhofstr. 13, Ulm, Tel. 0731/65950

Mi., 07.10.
Farma-plus Apotheke im Kaufland, Blaubeurer Str. 29, Ulm, T. 0731/71880130

Do., 08.10.
Syrlin-Apotheke, Olgastr. 103, Ulm, T. 0731/65525

Fr., 09.10.
Stifter-Apotheke, Stifterweg 96, Ulm, T. 0731/53803

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr
Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:
Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr
Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **116 117** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen**.** In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Notruf und Feuerwehr 112 ohne Vorwahl.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 19 – 21.30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 20.30 Uhr
Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Telefon 0 18 05 / 91 16 01 zu erfragen.

Rettungsdienste

Notruf und Feuerwehr Telefon 112 (ohne Vorwahl)

Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

Altersjubilare

Wir gratulieren:

05.10. Herrn Günther Prox, Schillerstr. 17, 71 Jahre

Veranstaltungskalender

04.10. Herbst-Kinderbasar in der Lindenberghalle
06.10. Ökumenischer Seniorennachmittag, Ev. und Kath. Kirchengemeinde
10.10. Alteisensammlung, Freiwillige Feuerwehr
11.10. Tag der offenen Tür, Schützenverein
12.10. Grüngutabfuhr
17.10. Vereinsmeisterschaft, Schützenverein
24.10. Vereinsmeisterschaft, Schützenverein
25.10. Nachmittagskonzert in der Lindenberghalle, Gesangverein

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags

Am **Montag, 5. Oktober 2015,** findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik** statt. **Beginn: 14:30 Uhr.**

Tagesordnung
Öffentliche Beratung

1. Radwegekonzeption Alb-Donau-Kreis 2015
   - Vorstellung des Projektplans
2. Bericht über die Abfallmengen/Abfallbilanz 2014
3. Gebühren- und Abgabenkalkulation Abfall 2016
   - Vorberatung -
4. Deponiekonzeption
5. Erfassung von Elektroaltgeräten
6. K 7412 RW Ersingen – Kreisgrenze BC (Achstetten)
   - Genehmigung der Bauunterlagen, Baubeschluss und Beauftragung mit dem Abschluss der Vereinbarung
7. K7333 + K7335 Radweg Grötzingen – Weilersteußlingen – K7334 – Ennahofen
   - Anerkennung der Schlussabrechnung
8. Bekanntgaben

Nichtöffentliche Beratung
Heinz Seiffert, Landrat

Landratsamt sucht Pflegefamilien zur Betreuung junger Flüchtlinge

Immer häufiger kommen minderjährige Flüchtlinge ohne ihre Eltern nach Deutschland. Über 30 davon leben derzeit im Alb-Donau-Kreis. Für sie ist das Jugendamt zuständig. Sie sind meist männlich und über 15 Jahre alt. Viele sind in Einrichtungen der Jugendhilfe untergebracht, manche in Pflegefamilien. Für junge Flüchtlinge sucht das Landratsamt weitere Pflegefamilien, die bereit und in der Lage sind, einen jungen Menschen bei sich aufzunehmen.

Was Interessierte wissen sollten:

- Eine Verständigung in deutscher Sprache ist anfangs kaum möglich. Einige können sich auf Englisch verständigen.
- Die Ess- und Ernährungsgewohnheiten unterscheiden sich teilweise von unseren einheimischen Gewohnheiten.
- Die jungen Menschen haben nicht freiwillig Familie und Heimat verlassen. Sie haben teilweise vor oder während ihrer Flucht schlimme Ereignisse erleben müssen. Ihre Verhaltensweisen sind deshalb nicht immer leicht verständlich.
- Die Aufenthaltsdauer ist nicht immer klar. Manche benötigen auch als junge Volljährige noch Hilfe und Unterstützung.

Was wir Ihnen bieten:

- Sie werden von unserem Pflegekinderdienst auf Ihre Aufgabe vorbereitet und auch auf ihre Eignung überprüft.
- Während der Betreuung des jungen Menschen unterstützen wir Sie fachlich, je nach Bedarf.
- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem geeigneten Schulplatz.
- Wir kommen für Lebensunterhalt des jungen Menschen auf und zahlen einen Zuschlag für Ihre Betreuungsleistung.

Wenn Sie also offen sind für junge Menschen aus einem anderen Kulturkreis, wenn Sie Freude am Umgang mit jungen neugierigen und wissensdurstigen Menschen haben, wenn Sie ein Zimmer in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung frei machen können und wenn die ganze Familie hinter Ihrem Vorhaben steht, dann freuen wir uns über Ihr Interesse.

Unsere Ansprechpartnerinnen sind:

- Frau Andrea Johnson, Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstraße 23 – 25, 89073 Ulm, Telefon 0731/185 4420, E-Mail: Andrea.Johnson@alb-donau-kreis.de und
- Frau Mirjam Langer, Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Sternplatz 5, 89584 Ehingen, Telefon 07391 / 779 2471, E-Mail: Mirjam.Langer@alb-donau-kreis.de

Essen für Zwei:

Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit
Eine ausgewogene Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit bietet die besten Voraussetzungen für die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes.

Darum geht es beim Vortrag am 8. Oktober um 16 Uhr im Haus des Landkreises, Schillerstraße 30 in Ulm.

Anmelden kann man sich bis 5. Oktober beim Fachdienst Landwirtschaft unter Telefon 07 31 / 1 85 30 98 oder ernaehrung@alb-donau-kreis.de.

Am 8. Oktober im Haus des Landkreises: Praxis-Workshop über babygerechte Kost

Eltern, die selbst kochen, bestimmen in welcher Zusammensetzung welche Zutaten im Brei enthalten sein sollen. Eine selbst zubereitete Kost trainiert von Anfang an den Geschmack des Babys für frische Lebensmittel. Darum geht es bei einem Praxis-Workshop am 8. Oktober zwischen 9:30 Uhr und 12 Uhr im Haus des Landkreises in Ulm, Schillerstraße 30.

Selbstgekochtes macht den Übergang zur Familienkost einfacher. Die Kinder sind schon an den Geschmack gewöhnt und essen ohne Probleme ab dem 10. Lebensmonat am Familientisch mit. Außerdem lässt sich beim Selbstkochen viel Geld sparen.

Leckere Säuglingsgerichte werden auch für ungeübte Workshop-Teilnehmer babygerecht und schonend zubereitet und im Vergleich zu Fertigprodukten beurteilt.

Anmelden kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt unter Telefon 07 31 / 1 85-30 98 oder ernaehrung@alb-donau-kreis.de. Dort gibt es auch nähere Informationen.

Herbstferienprojekt für Mädchen und Jungen „feuerrot & neonblau“

Mädchen und Jungen im Alter von sieben bis 17 Jahren können ihre Herbstferien in Ulm und Umgebung spannend gestalten. Unter dem Dach der Aktion „feuerrot & neonblau“ finden in der Zeit vom 2. bis 5. November verschiedene Veranstaltungen für Jungen und Mädchen in geschlechtergetrennten Kursen statt. Insgesamt sind es 30 Programmpunkte aus den Bereichen Sport, Musik, Technik, Handwerk, Kunst und Kreativität.

Viele Kurse finden auch in barrierefreien Räumen statt, so dass auch Kinder und Jugendliche mit Handicap daran teilnehmen können. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis ist Kooperationspartner der Ferienwoche. Organisiert wird es vom Stadtjugendring Ulm, der Stadt Ulm, dem ASB Regionalverband Ulm, der AWO Ulm, der Jugend- und Erwachsenenhilfe Seitz gGmbH sowie dem Mädchen- und Frauenladen Sie'ste und dem Zentrum Guter Hirte e. V.

Anmeldung und Informationen
Anmelden kann man sich **zwischen dem 2. und 23. Oktober** unter der Internetadresse www.feuerrot-neonblau.de.

Agentur für Arbeit

Beratung – ohne Termin

An jedem ersten Mittwoch im Quartal bietet die Ulmer Arbeitsagentur die Gelegenheit zur „Beratung – ohne Termin“. Die offene Beratung richtet sich an Berufstätige sowie an Frauen und Männer der sogenannten „stillen Reserve“, die den Wiedereinstieg in den Beruf planen.

Zwischen 13.30 und 16 Uhr können sich im Berufsinformationszentrum in der Wichernstr. 5 nicht arbeitslos gemeldete Bürgerinnen und Bürger bei einer Vermittlungsfachkraft rund um die Themen Stellensuche, Bewerbung und Arbeitslosmeldung informieren und erste Orientierung gewinnen. Wer schon einen Schritt weiter ist, kann auch gleich seine Bewerbungsunterlagen für einen Bewerbungsmappencheck mitbringen. Die nächste „Beratung ohne Termin“ findet am 7. Oktober statt.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Freiwillige Feuerwehr

FREIWILLIGE FEUERWEHR BEIMERSTETTEN

An die Aktiven

Die nächste Übung der aktiven Wehr findet am Mittwoch, 07.10.2015 pünktlich um 19:30 Uhr statt.
Steinhardt, Schriftführer

Alteisensammlung

Am Samstag den 10.10.2015 wird die Freiwillige Feuerwehr die Alteisensammlung durchführen.
Wir möchten Sie bitten, nachfolgende Punkte zu beachten:

Nicht mitgenommen werden:

1. Elektronikschrott (Fernsehgeräte, Radios, etc.)
2. Motoren und andere Geräte, die noch mit Betriebs- bzw. mit Hilfsstoffen gefüllt sind (z.B. Motorenöl, Kühlmittel, etc.)
3. komplette Räder, d.h. Felgen mit Reifen (diese können gesondert entsorgt werden). Auch von Kinderspielzeug sollten die Plastikteile entfernt werden.
4. Kühlgeräte, außer wenn diese fachgerecht entsorgt worden sind. Hierzu ist ein Nachweis erforderlich.
5. Blechdosen, Konserven. Diese sind im Container zu entsorgen.

Autobatterien werden gegen ein Entgelt von **EUR 3,00**.- mitgenommen. Außerdem bitten wir Sie Edelmetalle wie Kupfer, Messing und Aluminium gesondert bereit zu stellen.

Die Bereitstellung sollte bis 8.00 Uhr erfolgt sein.

Und wenn möglich nicht am Vorabend bereitstellen, da bei vergangenen Sammlungen einiges von Fremden geklaut wurde.

Wir bitten Sie um Beachtung obiger Punkte.

Sollten Sie mit der Bereitstellung Probleme haben, erreichen Sie uns am Abgabetag unter der Rufnummer 6700 von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr (Feuerwehrgerätehaus).

Danke. Ihre Feuerwehr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Beimerstetten

Anschrift: Evangelisches Pfarramt
Pfarrer Benjamin Lindner,
Neue Straße 1, 89179 Beimerstetten
Telefon: (0 73 48) 78 23
Internet: www.evk-beimerstetten.de
E-Mail: pfarramt.beimerstetten@elkw.de
Bürozeiten: Dienstags von 8.30-12.00 Uhr,
donnerstags von 14.00-17.00 Uhr

Wochenspruch:
Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Ps. 145, 15)

Opferzweck:
Eigene Gemeinde.

WOCHENKALENDER:

Sonntag, den 04. Oktober 2015 (18. Sonntag nach Trinitatis)
09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Beimerstetten – Pfr. Köstlin
10.45 Uhr Predigtgottesdienst in Vorderdenkental– Pfr. Köstlin
19.00 Uhr Treffpunkt Brunnen im Evang. Gemeindehaus Westerstetten
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde im Evang. Gemeindehaus in Beimerstetten

Montag, den 05. Oktober 2015
20.00 Uhr Kirchenchor, Evang. Gemeindehaus in Beimerstetten

Dienstag, den 06. Oktober 2015
14.00 Uhr Oekumenischer Seniorennachmittag im Evang. Gemeindehaus Beimerstetten
20.00 Uhr Chorprobe Joyful Gospel Singers im Evang. Gemeindehaus Beimerstetten

Mittwoch, den 07. Oktober 2015
07.45 Uhr **Evang. Schulgottesdienst** im Evang. Gemeinderaum Westerstetten
15.15 Uhr Konfirmandenunterricht **im Evang. Gemeinderaum Westerstetten**
18.30 Uhr Teenies – Chilli-Club, Evang. Gemeinderaum, Westerstetten –Action Spiele Abend -
19.30 Uhr Gebetskreis in der Petrus-Kirche Beimerstetten

Donnerstag, den 08. Oktober 2015
09.30 Uhr Spiel- und Krabbelgruppe, Evang. Gemeindehaus, Beimerstetten
10.15 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** im Pflegeheim Beimerstetten (Pfr. Lindner)
19.00 Uhr Fortbildung Besuchsdienst RuT im Evang. Gemeindehaus Beimerstetten

Freitag, den 09. Oktober 2015
18.00 Uhr Posaunenchor in Westerstetten
19.45 Uhr Senfkorn in Vorderdenkental
20.00 Uhr Posaunenchor Beimerstetten

Samstag, 10. Oktober 2015
10.00 Uhr Garagenherbst/Herbstmarkt – Im Bühl 11, Beimerstetten

VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN

VIELEN DANK!

Für die vielen Gaben zum Erntedankfest in Vorderdenkental und Beimerstetten möchten wir uns ganz herzlich bedanken. So konnten auch dieses Jahr die Altarräume unserer Kirchen wunderbar geschmückt werden und zwei sehr schöne Festgottesdienste gefeiert werden.

Ein besonderes "Dankeschön" auch an **ALLE**, die am Samstag und Sonntag zum Gelingen des Gemeindefestes mit Bücherflohmarkt in so vielfältiger und engagierter Weise dazu beigetragen haben. Danke für die zahlreichen Kuchen- und Bücherspenden. So durften wir ein wirklich gelungenes Gemeindefest miteinander feiern.

Außerdem konnten viele „Talente-Säckchen“ an den Mann/die Frau gebracht werden. Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Projekte.

Taufgottesdienst

Am kommenden Samstag, den 03. Oktober 2015 wird in der St. Martin-Kirche in Westerstetten Jan Frederik Holz, Sohn der Eheleute Sabrina Nixdorf und Ragnar Holz aus Westerstetten getauft. Wir wünschen den Eltern, Großeltern, Paten und allen, denen das Kind anvertraut ist alles Gute und Gottes Segen.

„Treffpunkt Brunnen“

Am Sonntag, den 04. Oktober 2015 findet der nächste „Treffpunkt Brunnen“ statt. Beginn ist um 19.00 Uhr im Evang. Gemeinderaum in Westerstetten. Unser Gast ist Drago Simeunovic, von „Brot des Lebens“.

Er spricht über den Text aus Math. 25, 31-40, - was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (mit dem Opfer wird „Brot des Lebens“ unterstützt).

Der Brunnen ist ein Angebot für alle Christen vor Ort:
- Gottes Wort zu hören
- Den Glauben zu stärken und zu vertiefen
- Gott zu loben und miteinander zu feiern
- Gemeinschaft zu erleben

Er findet alle zwei Monate im Evang. Gemeinderaum Westerstetten statt (Dachgeschoss alte Schule).
Auf euer Kommen freut sich das Vorbereitungsteam des Brunnens.

Evangelischer Schulgottesdienst Westerstetten am 07.10. für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1-4.

Seit vielen Jahren ist der Schulgottesdienst in Westerstetten fester Bestandteil der Arbeit in unserer Kirchengemeinde. In den letzten zwei Jahren fand er im wöchentlichen Rhythmus statt. Dies war durch eine zeitlich begrenzte Zuweisung von Religionsstunden für den Schulgottesdienst möglich, die ab nächstem Schuljahr allerdings nicht mehr besteht. Darüber hinaus sind in der Kirchengemeinde neue Projekte, wie etwa die regelmäßigen Abend- und Familiengottesdienste, entstanden, die auch vom Pfarrer Ihre Zeit fordern. Weiterhin stehen wir als Kirchengemeinde auch zukünftig vor neuen Herausforderungen und Projekten.

Aus diesen Gründen findet der Westerstetter Schulgottesdienst künftig nur noch am 1. Schulmittwoch im Monat von **07.45-08.30 Uhr** statt.

Er ist gekoppelt mit dem evangelischen Religionsunterricht der Klassen 3 und 4. Herzlich eingeladen sind aber auch die Klassen 1 und 2.

Die Termine für das kommende Schuljahr sind dementsprechend:
07.10., 11.11., 02.12., 13.01., 03.02., 02.03., 06.04., 04.05., 01.06., 06.07. **jeweils im Gemeinderaum in Westerstetten.**

Konfirmandenunterricht am 07. Oktober 15
Bitte beachten: Am Mittwoch, 07. Oktober 2015 findet der Konfirmandenunterricht im **Evang. Gemeinderaum in Westerstetten** statt. Beginn ist um 15.15 Uhr.

Gebetskreis in der Petrus-Kirche Beimerstetten

Wie ein Schuster einen Schuh macht und ein Schneider einen Rock, also soll ein Christ beten. Eines Christen Handwerk ist Beten. (Martin Luther)
Aus diesem Grund laden wir ganz herzlich zum **Gebet für unsere Gemeinde** in die Petrus-Kirche in Beimerstetten ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.
Nächster Termin **07. Oktober 2015**

RuT (Rat und Tat) - Besuchsdienst

Zur Vorbereitung für dieses jüngste Projekt der Evang. Kirchengemeinde Beimerstetten finden drei **Seminarabende** statt.

Weitere **Interessierte** – auch wenn Sie beim ersten Info-Abend nicht dabei waren – **sind zu diesen Seminarabenden herzlich eingeladen**. Die weiteren Seminare finden am 08.10.2015 und 15.10.2015 statt.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an das RuT – Team, Ansprechpartner Ulrich Berron: 07348/6931.

INFORMATIONEN AUS DEM KIRCHENGEMEINDERAT

Aus dem Kirchengemeinderat
Ergebnisse aus der Sitzung des Kirchengemeinderats vom 22. Juli 2015
1) Jungschar Plus
Die Jungschar Plus wird ab dem Schuljahr 2015/2016 nicht mehr nur einmal monatlich am Samstag stattfinden, dieser Rhythmus ist zu lang. Wann genau und wie oft die Jungschar Plus in Zukunft stattfinden kann, ist noch nicht genau festgelegt und hängt auch von den jeweiligen Mitarbeitern ab. Ein weiterer offener Punkt ist die Einbindung der Kinder aus Beimerstetten.

2) Dachstuhlsanierung Petruskirche Beimerstetten
Es wird geprüft, ob die Aufhängung der Deckenlampen in der Petruskirche im Rahmen der Dachbodensanierung verbessert werden kann, so dass man die Lampen zum Wechsel der Glühbirnen herunterlassen kann. Der Architekt wird bei der Fa. Class ein Angebot dazu einholen.

3) Dokumentation Minijob
Für alle Mitarbeiter der Kirchengemeinde, die im Rahmen eines Minijobs angestellt sind, sind wir nun gesetzlich verpflichtet, ihre genaue Arbeitszeit zu dokumentieren.

4) Erntebitt-Gottesdienst 2016
Der Erntebitt-Gottesdienst 2016 wird am 26.06.2016 bei Familie Speidel in Vorderdenkental stattfinden.

5) Sonstiges
Es werden Details zur Verabschiedung unserer Kirchengemeinderätin Dorothee Huber und zum Ablauf des Petrusflimmerns besprochen.

Info: Außer mit unserer Homepage evk-beimerstetten.*de* sind wir demnächst auch über Facebook im Internet präsent.

INFORMATIONEN DER KIRCHENPFLEGE

Die Kirche ist eine Einrichtung des Öffentlichen Rechts. Der **Kirchliche Plan für 2015 (Haushaltsplan mit Steuerbeschluss)** der Kirchengemeinde für das Rechnungsjahr 2015 kann in der Zeit vom 25.09 bis 01.10.2015 beim Kirchenpfleger, Manfred Puppe, Lohäckerweg, 4, 89179 Beimerstetten, Telefon 7766, nach vorheriger telefonischer Absprache eingesehen werden.

INFORMATIONEN AUS DEM PFARRAMT

Sekretariat
Das Sekretariat des Evangelischen Pfarramtes in Beimerstetten ist in der Zeit von 06. Bis 08. Oktober 2015 nicht besetzt.

Einladung zur Besichtigung der Synagoge in Ulm
Sonntag, 18. Oktober 2015 um 14 Uhr
Wir wollen wieder über den Tellerrand schauen und uns die Synagoge in Ulm zeigen und erklären lassen. Die Führung wird ca. 90 Minuten dauern. Herr Trebnik, Rabbiner der jüdischen Gemeinde, möchte gerne rechtzeitig eine Teilnehmerliste. Deshalb **melden sie sich bitte bis spätestens 01.10.2015** per Mail unter kiesling.waltraud@t-online.de oder telefonisch unter 07348/948329 (abends oder Anrufbeantworter) an und nennen Sie Ihren Vor- und Familiennamen. **Am Tag der Besichtigung muss der Personalausweis vorgezeigt werden.**

Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen wir uns am 18.10. bereits um 12.50 Uhr vor der katholischen Kirche Beimerstetten und fahren mit unseren privaten Pkws nach Ulm in die Tiefgarage neue Mitte.

Auf ihre Anmeldungen freut sich der Interessenkreis der kath. Kirche Beimerstetten.

AUFRUF DES LANDESBISCHOFS AN DIE KIRCHENGEMEINDEN

Liebe Gemeinde,
viele Menschen, die vor Krieg, politischer Verfolgung oder extremer Armut geflohen sind, suchen bei uns Schutz und Rettung. Über viele Umwege, meist unter großer Lebensgefahr, kommen sie nach Europa.

Auch hier bei uns in Württemberg sind viele auf der Suche nach Schutz und einem menschenwürdigen Leben angekommen. Das stellt das ganze Land und auch unsere Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und die Landeskirche vor Herausforderungen. Ich danke allen von Herzen, die das ihre tun, um die Not zu lindern und ermutige sie, weiter in der Unterstützung, der Betreuung und der Suche nach Unterbringungsmöglichkeiten zusammen zu stehen.

Neben der bewegenden Hilfsbereitschaft ist auch die Sorge vieler Menschen zu spüren, ob die Kraft reicht; die Angst vieler davor, was werden wird. Diese Sorge und diese Angst soll nicht verschwiegen werden. Aber auch nicht unsere Antwort, wo wir Sorgen und Ängste vorbringen: vor Gott selber. „Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“ (2. Tim. 1,7).

In den Menschen, die aus dem Elend zu uns kommen, begegnet uns Christus selber: „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan“ (Mt. 25,40).

Und wo Ihnen Christen begegnen, laden Sie diese zum Gottesdienst ein. Beten Sie auch für die Christen, die in ihren Heimatkirchen ausharren und Zeugnis für unseren gemeinsamen Glauben geben.

Dr. h. c. Frank Otfried July
Landesbischof

Ökumene in Beimerstetten

Oekumenischer Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
und wieder ist es soweit! Zu unserem ersten Seniorennachmittag am **06. Okt. 2015 im Evang. Gemeindehaus Beimerstetten** laden wir Sie ganz herzlich ein. An diesen Nachmittag gibt es einen persönlichen Bericht über eine **Sinai – Reise** von Frau Inge Bös. Übrigens: Wussten Sie, dass die Sinai-Halbinsel (wieder) ägyptisches Territorium ist? Wir freuen uns, Sie wieder zahlreich begrüßen zu dürfen. Ihr Vorbereitungsteam

Katholische Kirchengemeinde Beimerstetten

Seelsorgeeinheit Bollingen-Dornstadt-Tomerdingen

Kirchengemeinde in Beimerstetten
Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,
☎ 07348/ 21539; ✉ raweber@drs.de

St. Ulrich Dornstadt, Hirschstr. 2,
☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,
Di + Do 8.00 – 12.00 Uhr, Mo + Fr 10 – 12.00 Uhr,
Mi 15.00 – 18.00 Uhr
Internet: www.kirche-beimerstetten.de

Gottesdienste in Dornstadt, Beimerstetten und Bernstadt

Freitag, 2.10.2015
Dornstadt:
18.30 Uhr Rosenkranz;
19.00 Uhr Messe
Sonntag, 4.10.2015
Beimerstetten:
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier
Dornstadt:
10.15 Uhr Messe
Dornstadt:
14.00 Uhr Taufe von Lena Vanessa Einsiedler; Elisabeth Louisa Kohnle und Johan Alexander Kramer
Donnerstag, 8.10.2015
Beimerstetten:
10.15 Uhr Gottesdienst im Landhaus Gienger
Freitag, 9.10.2015
Dornstadt:
18.30 Uhr Rosenkranz;
19.00 Uhr Messe

Gottesdienste in Bollingen

Samstag, 03.10.2015, 27. Sonntag i. Jkr. B,
19 Uhr Messe.
Mittwoch, 07.10.2015
18 Uhr Rosenkranz.
Donnerstag, 08.10.2015
19 Uhr Messe.

Gottesdienste in Tomerdingen

Sonntag, 4.10.2015 –Erntedank- Sammlung für die Kirche
Montag, 5.10.2015
20.30 Uhr Gebetskreis „wir beten für….“
Dienstag, 6.10.2015
19.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 23.9.2015
19.00 Uhr Rosenkranz

Aktuelles für Beimerstetten

Seniorennachmittag
Nach der Sommerpause treffen wir uns wieder am **Dienstag, 6. Oktober 2015 um 14 Uhr** im **Evang. Gemeindehaus.** An diesem Nachmittag werden wir eine Reise nach Sinai in Wort und Bild erleben. Herzliche Einladung zu diesem Nachmittag.

Einladung zur Besichtigung der Synagoge in Ulm
Sonntag, 18. Oktober 2015 um 14 Uhr
Wir wollen wieder über den Tellerrand schauen und uns die Synagoge in Ulm zeigen und erklären lassen. Die Führung wird ca. 90 Minuten dauern. Herr Trebnik, Rabbiner der jüdischen Gemeinde, möchte gerne rechtzeitig eine Teilnehmerliste. Deshalb **melden sie sich bitte bis spätestens 01.10.2015** per Mail unter kiesling.waltraud@t-online.de oder telefonisch unter 948329 (abends oder Anrufbeantworter) an und nennen Sie Ihren Vor- und Familiennamen.

Ökumene

Ökumenischer Gottesdienst am 25. Oktober **2015**
- Männer Perspektiven
"... auf dass ihr heil werdet - Männer zwischen Risiko und Sicherheit"

Da der alljährliche ökumenische Gottesdienst, den wir sonst immer anlässlich des Reformationsfestes gemeinsam feiern, in diesem Jahr genau auf den 1. Nov., also auf Allerheiligen fallen würde, haben wir ihn um eine Woche vorverlegt, auf den 25. Oktober 2015.

Zur Vorbereitung suchen wir nun ein ökumenisches Team von Männern, die bereit sind, einen Gottesdienst aus ihrer Sicht für die ganze Gemeinde (natürlich aus Männer und Frauen) vorzubereiten.

"... auf dass ihr heil werdet - Männer zwischen Risiko und Sicherheit"

So lautet das diesjährige Motto der Männerarbeit, das wir auch gerne für diesen Gottesdienst aufnehmen möchten.

Wer Interesse hat, dabei mit zu machen, ist herzlich eingeladen. Sie können sich einfach bei Pfr. Weber (Tel. 21539) oder bei Pfr. Rink (21139) melden.

Aktuelles für die Seelsorgeeinheit

Aus dem Jahresprogramm 2015 der Geschäftsstelle des Katholischen Dekanats Ehingen-Ulm
Besinnungs- und Informationstag für Trauernde

Die katholische Klinikseelsorge in Ulm lädt am Samstag, 31. Oktober von 9 bis 17 Uhr Trauernde zu einem Besinnungs- und Informationstag ins Dreifaltigkeitskloster in Laupheim ein. Die Teilnehmer/-innen erfahren, wie sie mit der Trauer leben können, wie sie sich selbst helfen können und wann sie sich Hilfe von außen holen sollten. Ebenso wird erschlossen, wie Symbole und Rituale weiterhelfen können und welche Kraft die Botschaft des christlichen Glaubens geben kann. Die Leitung ha-

ben in der Trauerbegleitung erfahrene Referenten, Pastoralreferent Albert Rau, Gemeindereferentin Annette Handte und Dipl. Pädagogin Rachel Rau. Anmeldungen sind in der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de bis Mittwoch, 28. Oktober möglich. Dort kann auch ein genaues Programm angefordert werden.

Neuapostolische Kirche

Termine
So., 04.10.
09:30 Uhr Gottesdienst
Sonntagsschule

Mi., 07.10.
20:00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

TSV BEIMERSTETTEN e.V.

Abt. Fußball

Spielbericht vom
Sonntag, den 27. September 15:
SG Nellingen vs. TSV Beimerstetten 4:1 (3:0)

Am vergangenen Sonntag trat der TSV Beimerstetten gegen einen weiteren Aufstiegsaspiranten, die SG Nellingen, an. Da sich die Nellinger zu Beginn dieser Spielzeit durch einige vielversprechende Neuzugänge verstärkt hatten, gingen sie als Favoriten in diese Begegnung.

Die heimische SG wurde ihrer Favoritenrolle, explizit in der ersten Halbzeit, vollkommen gerecht. Sie kontrollierte das Spielgeschehen und drängte den TSV in die Defensive. Zudem unterliefen den Beimerstettern in ihrer Abwehrarbeit eklatante Individualfehler, sodass die Gäste bis zur Halbzeitpause drei Gegentreffer kassierten.

Nach dem Seitenwechsel blieb Nellingen weiterhin dominant, entwickelt aber nicht mehr allzu großen Druck auf weitere Tore und verwaltete den komfortablen Vorsprung gekonnt. Dem eingewechselten Spielertrainer des TSV, M. Poulidis, gelang mit einem sehenswerten Weitschuss der Ehrentreffer.

Der TSV Beimerstetten hatten an diesem Tage zu keiner Zeit eine ernsthaften Chance auf einen Punktgewinn. Eine souveräne Nellinger Mannschaft zeigte von der ersten Minute an, weshalb sie als Anwärter auf den Aufstieg gelten.

Eingesetzte Spieler des TSV Beimerstetten: H. Knösing – B. Scherer, E. Tchapchui, T. Kaufmann, F. da Silva, W. Tchoua, A. Teixeira, D. Pfister, J. Schmidt, E. Yalcin, B. Thörnich, P. Schmidt, M. Übelhör, C. Schad, M. Poulidis.

Es ist wieder Derbyzeit! Am kommenden Sonntag, den 4. Oktober, tritt der TSV Beimerstetten auf heimischen Terrain gegen die Lokalrivalen des SV Hörvelsingen an. Anpfiff der Partie ist 15 Uhr auf dem Sportgelände „Auf der Egert“.

Die gesamte Mannschaft freut sich auf die gewohnt zahlreiche Zuschauerunterstützung und hofft, vor einer stattlichen Kulisse in Bestbesetzung in diese Partie gehen zu können.
gez. Philipp Schmidt

Vorschau Spiele
Freitag, 02.10.2015
E-Junioren: 17:00 Kreisstaffel
FC Langenau II – TSV Beimerstetten in Langenau:
Hauptspielfeld, 89129 Langenau, Albecker-Tor-Str. 40
Sonntag, 04.10.2015
Herren: 15:00 Kreisliga B
TSV Beimerstetten - SV 1948 Hörvelsingen
Beimerstetten, Hauptspielfeld

Mittwoch, 07.10.2015
B-Junioren: 18:30 Kreisstaffel
SGM Beimerstetten/Westerstetten –
SGM SV Aufhausen/SG Nellingen
Beimerstetten, Alter Sportplatz

C-Junioren: 18:30 Uhr Leistungsstaffel
SGM Beimerstetten/Westerstetten - SV Amstetten
Beimerstetten, Hauptspielfeld

Fußballjugend

Spielbericht Fußball D-Jugend SG Beimerstetten/Westerstetten gegen SG Dornstadt/Tomerdingen/Scharenstetten 0:2

Am letzten Samstag, 26.09.2015, trafen in Westerstetten die Mannschaften der D-Jugend

SG Beimerstetten/Westerstetten auf die SG Dornstadt/Tomerdingen/Scharenstetten.

Nach einer sehr souveränen ersten Halbzeit, in der beide Gegner gute Torchancen nicht vollenden konnten, gingen wir in die Halbzeitpause mit einem 0:0.

Auch die zweite Halbzeit wurde sehr gut und mit Druck auf die gegnerische Mannschaft gestartet.

Trotz eines fairen Spielverlaufes bekam unser Torhüter kurz nach Anpfiff der 2. Halbzeit eine gelbe Karte. Aber wir Trainer waren nicht ganz unschuldig an dieser Situation.

Leider mussten wir in der 40. Minute und in der 55. Minute jeweils Gegentore hinnehmen. Somit verloren wir dieses Spiel gegen einen leistungsstarken Gegner mit 0:2. Dennoch müssen wir sagen, dass es eine große Leistungssteigerung zum letzten Punktspiel sichtbar war.

Es spielten: Yannick Basch, Cornelius Fetzer, Nico Frieß, Kevin Heigele, Fabio Höhe, Jonas Kalkbrenner, Stanley Kaufmann, Moritz Rampf, Heiko Schalk, Paul Schneider, Felix Schürdt und Ryan Schwarz.
gez. Sven Blaschke, Mitglied des Trainerteams

Abt. Petanque

Supermelée Minturnier Serie – 2015

Am Sonntag den 20.09. fand im Boule-o-Drome auf dem Sportgelände "Auf der Egert" das Abschlussturnier der Supermelée Turnier Serie statt.

Beim Supermêlée werden eine vorher festgelegte Anzahl von Runden gespielt.

Die Teilnehmer werden dabei nach jeder Runde neu zusammengestellt. So wurden 36 Teilnehmer in zufällige Dubletten gelost, um in vier Runden einen Sieger unter sich auszumachen sowie noch einmal Punkte für die Turnierserie zu sammeln.

Klaus Diebold (PC Aalen) konnte am Ende den Spieltag in Beimerstetten mit vier gewonnenen Spielen und einer Kugeldifferenz von +27 für sich entscheiden.

Gefolgt von Michel Gicquel (PC Ulm) mit vier Siegen und +25 Kugeln. Der dritte Platz geht an Ludwig Lipski (SV Jungingen) mit vier Siegen +19 Kugeln. Vom TSV Beimerstetten verpasste

Lutz Hoffmann mit ebenfalls vier gewonnenen Spielen, aber einem Kugelverhältnis von +16, nur knapp einen Podestplatz und belegte den vierten Platz. Den fünften Platz erreichte mit drei Siegen +23 Kugeln Ralf Krech. Horst Schuler sicherte sich mit drei Siegen +15 Kugeln den achten Rang. Für Daniel Graaf reichte es mit einem gewonnenen Spiel und -15 Kugeln nur zu Platz 31.

Endabrechnung der Supermelée Miniturnier Serie 2015
Nach den vier Spieltagen in Altheim/Alb, Ulm, Schnaitheim und Beimerstetten steht auf dem ersten Platz am Ende der Serie, Thomas Moors (PC Ulm) mit zwölf gewonnenen Spielen und +73 Kugeln, gefolgt von Harald Ritter 11 Siege +32 Kugeln, ebenfalls vom PC Ulm.

Mit 11 Siegen +28 Kugeln erkämpft den dritten Platz Horst Schuler vom TSV Beimerstetten. Platz fünf geht an Daniel Graaf mit 9 Siegen +12 Kugeln.

Abt. Turnen

"Young Spirit - Fitnesskurs für junge Frauen"
Die Sommerpause geht zu Ende und wir starten am Mo., 05.10.2015 mit voller Motivation in einen neuen Kurs und stärken uns für die kalte Jahreszeit. Ihr wollt gern in der Gruppe Sporttreiben, euch Auspowern und fit halten, Spaß haben, Energie tanken, was für die Gesundheit und das Aussehen tun aber auch Abschalten und Entspannen?! Dann schaut bei uns vorbei!

Es erwartet euch ein vielfältiges Angebot an Fitness-Sport mit Musik:

- abwechslungsreiches und funktionelles Kraft- und Ausdauertraining für den ganzen Körper (Bauch, Beine, Po, Rücken...)
- Sportspiele
- Beweglichkeits- und Faszientraining
- Entspannungsmethoden

Ab 05.10.2015 immer montags
19.30 - 20.30 Uhr
Lindenberghalle Beimerstetten
15 x 1 Std.
Kursgebühr für Mitglieder 22,50€, Nicht-Mitglieder 45€.
Anmeldungen per Email lisa.b.schlumberger@web.de oder unter 07348/ 4181 bei Rosi Thoma
Ich freue mich auf euer Kommen und neue Gesichter.
Eure Lisa Schlumberger

Anmeldung zur Turnparty am 11. Oktober 2015

Bitte gebt diesen Abschnitt ausgefüllt eurem Übungsleiter oder schickt eine E-Mail an turnparty@gmx.de. Bitte schreibt in der E-Mail euren Namen und euer Alter.

Name: _____
Alter: _____

Abt. Tischtennis

2. Spieltag, Sa. 26.09.2015
Herren I – SF Rammingen 0:9
Saisonbeginn ohne vier Stammspieler, Niederlage gegen Kreisliga-Absteiger

Die Tischtennis-Abteilung des TSV startete am 2. Spieltag in die neue Saison 2015/2016 und bekam es gleich mit einem der Absteiger aus der Kreisliga zu tun. Und das auch noch im Hintergrund fehlender Stammspieler, von denen gleich vier ersetzt werden mussten. Die Erfolgsaussichten wären auch mit voller Stammbesetzung nur sehr gering gewesen, so aber rechnete man mit einem kurzen Spieltag. Zusätzlich muss sich die erste Herrenmannschaft auf eine äußerst schwierige Vorrunde einstellen, da ein Stammspieler studienbedingt und ein weiterer aus zeitlichen Gründen und körperlichen Beschwerden ausfällt. Das Saisonziel ist somit etwas heruntergeschraubt, wobei trotzdem ein deutlicher Nichtabstiegsplatz im unteren Mittelfeld angestrebt wird.

So ging man also mit vier Aushilfsspielern der zweiten Mannschaft in die Begegnung gegen die SF Rammingen, die vollzählig antraten. Die Begegnung begann pünktlich um 15:30 Uhr in der Halle Auf der Egert. Als einziger kam Holger einigermaßen an die Spielstärkepunkte der Ramminger heran, alle anderen hatten zwischen 100 und 250 TTR-Punkte weniger. So sollte es auch eine recht einseitige Begegnung werden, wobei jedoch überall versucht wurde, ein schönes Spiel zu zeigen. Holger war dabei mit seinem Partner Georg im Doppel sehr nahe an einem Punktgewinn, das im 5. Satz 10:12 unglücklich verloren wurde. Ebenso im Einzel, in dem Holger mit 2:1 Sätzen in Führung gehen konnte, dann aber doch die anschließenden beiden Sätze knapp abgeben musste und damit auch nicht für einen Punktgewinn sorgen konnte. Auf immerhin einen Satzgewinn kamen Thomas und Robi in ihren Spielen, wobei alle versuchten, dem Gegner den Spielgewinn so schwer wie möglich zu machen. Trotzdem ging die Begegnung nach eindreiviertel Stunden mit 0:9 verloren. Man freute sich trotzdem über die freundschaftliche Begegnung, die gezeigt hat, dass man sich vor spielstärkeren Gegner nicht zu verstecken braucht.

Doppel: Haug/Rau, Wirth/Biswas, Oppelt/Ricken
Einzel: Haug, Rau, Wirth, Biswas, Oppelt, Ricken

TV Wiblingen III – Herren II 9:5
Erstes Verbandsspiel in höherer Klasse, Duell gegen Mitaufsteiger

Die zweite Herrenmannschaft der TT-Abteilung absolvierte am zweiten Verbandsspieltag ebenfalls wie die erste Mannschaft das erste Spiel. Gegner war der ungeschlagene Aufsteiger mit 28:0 Punkten aus der C-Klasse Gruppe 2, der TV Wiblingen III. Nachdem bereits drei Spieler zuvor in der ersten Mannschaft ausgeholfen haben, machten diese nun ihr zweites Spiel an diesem Tag. Die Mannschaft musste allerdings auf den Spieler auf Position Eins verzichten, wohingegen die Wiblinger die Stammspieler auf den Positionen vier bis sechs ersetzen mussten. Die Wiblinger waren auf den ersten drei Positionen deutlich besser besetzt, wohingegen die Spielstärken der Positionen vier bis sechs nur wenig besser waren.

Um 19:00 Uhr begann das Spiel in der Turnhalle der Wiblinger Sägefeldschule. Von den Eingangsdoppeln konnte die Beimerstetter Mannschaft zwei für sich entscheiden, Robi und Sven klar, Klaus und Matthias im 5. Satz. In der darauffolgenden Einzelspielrunde konnte nur Klaus sein Einzel gewinnen, die alle außer einem Spiel über vier Sätze gingen. Der Spielstand lautete somit bereits 6:3 für die Wiblinger Mannschaft. Die Hoffnungen lagen somit auf der zweiten Einzelspielrunde. In dieser konnte Robi sein Spiel knapp im 5. Satz gewinnen, Sven verlor im 4. Satz in der Verlängerung. Dann verlor Klaus sein Spiel ebenfalls im 4. Satz, wohingegen Matthias sein Spiel in 3 Sätzen gewinnen konnte, den dritten in einer 16:14-Verlängerung. Nachdem Wolfgang sein Spiel in 4 Sätzen abgeben musste, kam Alex nach zweidreiviertel Stunden nicht mehr zum Einsatz. Damit war klar, dass selbst mit ehrgeiziger Spielweise das Saisonziel des Nichtabstiegs nur schwer zu erreichen sein wird. Man wird auf jeden Fall alles Mögliche dafür tun, die notwendigen Punkte zu erreichen, damit man nicht nur eine Saison Erfahrungen in der höheren Klasse sammeln kann.

Doppel: Biswas/Ettel(1), Oppelt/Ricken(1), Beck/Bruns

Einzel: Biswas(1), Ettel, Oppelt(1), Ricken(1), Beck, Bruns

Vorschau: Die nächste Begegnung haben die beiden Seniorenmannschaften, die in dieser Saison in der gleichen Spielkasse gemeldet sind, untereinander am Di. 29. Sept. 2015 ausgetragen. Das Ergebnis stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Das erste Verbandsspiel der neu gemeldeten Jugend U18 am 2. Saisonspieltag gegen die SF Rammingen musste leider kurzfristig verlegt werden. Es wird am Di. 6. Okt. 2015 ab 18:15 Uhr in der Halle „Auf der Egert“ nachgeholt. Der dritte Spieltag der Saison 2015/2016 findet am Sa. 3. Oktober statt. An diesem Feiertag sind die beiden Herrenmannschaften sowie die Jugendmannschaft im Einsatz. Die zweite Herrenmannschaft spielt zu Hause ab 15:30 Uhr gegen den A-Klasse-Absteiger SG Nellingen II, die erste auswärts um 19:00 Uhr gegen den TSV Westerstetten. Für beide Mannschaften schwere Gegner. Die Jugend bekommt es zuhause ebenfalls ab 15:30 Uhr mit dem SV Mähringen zu tun. Da die Mähringer U18-Spieler genauso wie die Ramminger bereits über Spielerfahrung verfügen und schon fleißig TTR-Punkte gesammelt haben, wird es für die Beimerstetter Jugend natürlich sehr schwer, gegen die Mannschaften zu bestehen. Aber aller Anfang ist bekanntlich schwer, wobei man immer auf Überraschungen hoffen kann.

Abt. Wintersport

Mit „Cardio Fit“ gut durch den Winter

Ab 6. Oktober 2015 bis März 2016 bietet der TSV Beimerstetten immer dienstags um 20:00 Uhr in der Lindenberghalle ein Training an.

Mitbringen solltet ihr, außer Spaß an der Bewegung auch immer etwas zu trinken, Handtuch und warme Kleidung für die Entspannung.

Für Mitglieder des TSV Beimerstetten ist dieses Angebot kostenlos, Nichtmitglieder bezahlen einen Unkostenbeitrag von 45,00 €.

Da unsere Gruppe schon relativ groß ist **Anmeldungen** bitte nur noch über Susanne Schlumberger Tel.: 5316

Die Abteilung Wintersport

DEUTSCHES ROTES KREUZ Ortsgruppe Weidenstetten / Beimerstetten

07.10.2015, 19.00 Uhr, in Weidenstetten:

Rechtliches und Dokumentation

JUGENDRAUM BEIMERSTETTEN

Am Freitag ist der Jugendraum von 18.30 bis 20.30 Uhr wieder für Euch geöffnet.

Wir freuen uns auf Euch!
Das Jugendraum Team

KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige. Gruppenabend jeweils mittwochs 20.00 bis 22.00 Uhr. Dornstadt, evang. Gemeindezentrum, Markushaus.
Auskünfte und Info: 0731/264637 oder 07340/929538.

LANDFRAUEN BEIMERSTETTEN

Am Donnerstag, 08. Oktober 2015, 19.00 Uhr, möchten wir unser Bildungsprogramm 2015/16 vorstellen. Wir treffen uns im Feuerwehrhaus zu einem schwäbischen Vesper und Getränk.

Gäste sind natürlich willkommen.
Die Vorstandschaft

SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V.

Tag der offenen Tür beim Schützenverein

Am zweiten Oktoberwochenende ist High Life im Schützenheim Auf der Egert beim Sportplatz. Den Auftakt bildet der vereinsinterne Schützentag mit einem Allround-Wettbewerb mit Augenzwinkern. Ziel ist ein geselliger Nachmittag mit Spaß für alle Teilnehmer. Termin: Samstag, 10.10.2015.

Am Sonntag, 11.10.2015, öffnet der Schützenverein Beimerstetten dann seine Pforten für alle interessierten Noch-nicht-Schützen und Freunde des Vereins. Schnuppermöglichkeiten werden in vielen Disziplinen angeboten, anschließend kann bei einem Kaffee und einem Stück Kuchen über die neuen Erfahrungen diskutiert werden. Näheres in Kürze.

Großkaliberpistole/-revolver Kreisliga

Dornstadt-Bollingen - Beimerstetten 1 1065 : 1032

Einen guten Tag erwischten unsere Großkaliberschützen aus der ersten Mannschaft, auch wenn der Gegner erwartet stark war. Tobias Nußbaumer schaffte mit 362 Ringen ein sehr gutes Ergebnis, das an alte Leistungen anknüpft. Weiter so, Tobi! Für Beimerstetten schossen außerdem Jochen Strobel (368), Simone Strobel (302), Volker Hasenmaile und Nicole Erhardt.

Arnegg - Beimerstetten 3 1125 : 974

Unser Gegner aus der Tabellenspitze legte ein so gutes Ergebnis vor, dass wir keine Siegchancen hatten. Mit dem Ergebnis von 974 Ringen erzielte die Dritte jedoch ihr bestes Saisonergebnis! Für Beimerstetten traten Ernst Barth (335), Guido Mühlmeier (328), Rolf Peteler (311) und Günter Göster an.

Weitere Informationen zu aktuellen Themen des Vereins inklusive Berichten, Ergebnissen, Terminen, Wirtschaftsdienst, etc. finden Sie unter:

www.schützenverein-beimerstetten.de
V.i.S.d.P. Dr. Guido Mühlmeier, Pressewart SV Beimerstetten

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN Ortsgruppe Beimerstetten

Etappenwanderung rund um den Donau – Blau - Gau

1. Etappe: Samstag 03.10.2015 Ulm – Bernstadt
Vom Ulmer Münster führt uns die Tour zur Wilhelmsburg. Hier erhalten wir einen kurzen geschichtlichen Überblick über die Entstehung der Bundesfestung. Weiter geht es über Jungingen zum Weiler Hagen (ehemaliger Bauernhof, jetzt Einrichtung der Lebenshilfe). Durch den Tobel und durch das NSG Ägenberg erreichen wir Bernstadt. Streckendaten: 15 km, Auf- / Abstieg +230 m / -150 m, Gehzeit ca. 5 Std., Schlusseinkehr in Bernstadt.

Treffpunkt: 9:00 Uhr, Hauptportal Ulmer Münster

Organisation: Ingeborg Müller (OG Ulm/Neu-Ulm), Tel.: 07023-71568
Der Rücktransfer findet jeweils mit dem Bus statt.

Achtung Terminverschiebung:
Wanderung mit Kindern und Jugendlichen „durchs Lange Tal” am Sonntag, 04.10.2015
Hinweis: Der Termin muss leider verschoben werden! Ein neuer Termin wird schnellstmöglich bekanntgegeben.

Euer Wanderführer Rainer Glück

Sonntag, 11. Oktober 2015 Weinbergwanderung im Remstal von Breuningsweiler-Hanweiler-Buoch und zurück
Treffpunkt: am Bahnhof in Beimerstetten um 9.00 Uhr
Wir fahren mit dem Zug ab Beimerstetten (Abfahrt: 9.17 Uhr) über Stuttgart-Bad Cannstatt nach Winnenden und dort mit dem VVS-Bus nach Breuningsweiler. Dort beginnt unsere Wanderung, die anfangs durch die Weinberge in Richtung Hanweiler geht. Der weitere Weg führt etwas ansteigend durch einen Mischwald über die Kreuzeiche zum Buocher Tor. Hier genießen wir (bei gutem Wetter) eine großartige Aussicht in das Remstal und auf die Berge der Schwäbischen Alb. Anschließend erreichen wir den kleinen, aber feinen Ort Buoch. Wenn es die Zeit erlaubt, können wir hier noch vom Wasserturm aus in das weite Land blicken.

Weiter geht es auf der Höhe des großen Roßberges (512 m NN) zurück nach Breuningsweiler.

Die gesamte Wegstrecke beträgt ca. 10 km bei einer Höhendifferenz von insgesamt 200 Meter. Die Wanderzeit nimmt etwa 3 ½ Stunden in Anspruch. Gutes Schuhwerk sowie ein Rucksackvesper und Trinken wird empfohlen.

Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr in Breuningsweiler vorgesehen. Von dort fahren wir wieder mit dem VVS-Bus nach Winnenden und weiter über Stuttgart nach Beimerstetten. Die Rückkehr wird um 20.35 Uhr sein.

Damit wir die Baden-Württemberg-Tickets planen können, bitten wir um Anmeldung bis Samstag, 10. Oktober unter Telefon: 07348/7964 – Fam. Thal).

Zum Mitwandern sind Gäste herzlich willkommen.
Ihre Wanderführer Reiner Thal /Armin Idler

WALDSPIELGRUPPE „KRABBELKÄFER“

Zu unserem „Krabbel“-Treffen laden wir alle Kinder von 0 – 3 Jahren in Begleitung von Mama, Papa, Oma oder Opa herzlich ein.

Wir treffen uns freitags (außer in den Ferien) von 9.00 – 10.30 Uhr nahe dem Waldkindergarten.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Wo:	Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Waldkindergarten (bitte vorne am Waldrand bei der Bank parken). Von dort aus laufen wir zusammen los, um gemeinsam schöne Plätze zu entdecken, um zu spielen, zu singen und den Wald zu erforschen.
Mitbringen:	Einen Rucksack mit Vesper und Getränk, ein kleines Handtuch und eine Sitzunterlage.
Kontakt:	Marion Wolf – 07348/9670060

VdK Ortsverband Beimerstetten

Achtung - Terminänderung VdK-Treff

Unser nächstes Treffen findet bereits am Donnerstag dem 08. Oktober 2015 statt. Wir treffen uns wie immer im Kath. Gemeindehaus in Beimerstetten. Beginn 14.30 Uhr.

Wer möchte kann die Paracord-Armbänder erlernen.

Wir freuen uns wieder auf einen gemütlichen Nachmittag mit recht vielen Mitgliedern.

Marlene Kaufmann, OV-Vorsitzende, Telefon 07348-7998.

Der Ortsverband informiert:
Barrierefrei Bauen und Wohnen

Wohnen zuhause trotz schwerer Behinderung oder Pflegebedürftigkeit, das wünschen sich die meisten Menschen. Informationen dazu gibt es beispielsweise unter www.nullbarriere.de oder www.online-wohn-beratung.de und über viele Wohnberatungsstellen. Diese Einrichtungen, teilweise bei Behörden, teilweise bei kirchlichen oder freien Trägern angesiedelt, beraten vor allem über die Wohnungsanpassung an die Bedürfnisse behinderter oder pflegebedürftiger Menschen. Der Sozialverband VdK hat derzeit vier Wohnberatungsstellen im Lande: Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, Telefon (07732) 923636, u.werner@vdk.de; Freudenstadt, Landhausstraße 4 (Kreishaus E 4), Telefon (07441) 3070; kv-freudenstadt@vdk.de; Freiburg, Rahel-Varnhagenstraße 16, Telefon (0761) 77043, sabinedaiberdi@versanet.de und seit September 2015 in Heilbronn, Ferdinand-Braun-Straße 26, Wohnberater Walter Münz (Architekt), Telefon (07134) 5101833, muenz.wohnberatung-hn@vdk.de, Wohnberater Gerhard Böhm, Telefon (07132) 980608, boehm.wohnberatung-hn@vdk.de

Marlene Kaufmann, OV-Vorsitzende, Telefon 07348-7998.

CDU Gemeindeverband Ulmer Alb

Die CDU-Frauen informierten sich vor Ort zum Thema Asyl

Die Frauen Union Alb-Donau / Ulm der CDU hatte zu einer Informationsveranstaltung nach Dornstadt eingeladen. Information sollte zu folgenden Fragestellungen gewonnen werden:

- Wie sind die Flüchtlinge untergebracht?
- Welche Betreuung bekommen sie?
- Welche Möglichkeiten gibt es, ehrenamtliche Hilfen zu leisten?

14 Frauen kamen nach Dornstadt und trafen sich im Spielzimmer das der Helferkreis Asyl Dornstadt in einem vom Betreuungs- und Pflegezentrums Dornstadt der Evangelischen Heimstiftung zur Verfügung gestellten Raum eingerichtet hatte.

Nach einer Begrüßung durch Barbara Münch, Vorsitzende der Frauen Union Alb-Donau/Ulm, erläuterte Brigitte Doster als Vertreterin des Helferkreises die Situation in der Gemeinschaftsunterkunft Dornstadt. Rund 160 Asylbewerber sind hier untergebracht.

Der Helferkreis Asyl Dornstadt arbeitet in 10 Schwerpunkten: Sprachkurse, Mobilität (Fahrradwerkstatt), Freizeit für Erwachsene, Freizeit für Kinder, Projekte, Patenschaften, Arbeitsmöglichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit, Begleitung zu Ärzten und Behörden und Dolmetschen.

Nach den Erläuterungen folgte die Besichtigung der Kleiderkammer, von den Asylbewerbern auch gerne Basar genannt. Dort werden gespendete Kleidung, Schuhe, Geschirr, Bettwäsche, etc. für kleine Eurobeträge verkauft. Die Erlöse kommen den Asylbewerbern wieder zugute. Die Sachen werden bewusst verkauft, der eigenständige Erwerb stärkt das Selbstwertgefühl und schafft keine Abhängigkeiten.

Anschließend hatten zwei syrische Familien zum Besuch in ihre Zimmer in der Gemeinschaftsunterkunft eingeladen. Die Gäste wurden herzlich empfangen und bekamen typisch syrisches Gebäck angeboten. Die Besucherinnen waren von der Freundlichkeit der Familien überwältigt und bekamen im Gespräch auch bewegende Einblicke über die monatelange Flucht aus dem zerstörten Aleppo bis nach Deutschland.

Sehr nachdenklich wurde dann der Spielplatz hinter der Gemeinschaftsunterkunft angeschaut. Die Qualität des kleinen Spielplatzes beeindruckte. Er ist aus Spenden, Erlösen aus dem Verkauf und einem Zuschuss der Gemeinde Dornstadt entstanden.

Die Besucherinnen waren sehr angetan von der ehrenamtlichen Unterstützung der Asylbewerber durch den Helferkreis in Dornstadt. Im anschließenden Gespräch im Gasthaus zum Berg in Böttingen wurde aber auch deutlich, dass es beim Thema Flüchtlinge nicht nur um die ehrenamtliche Hilfe geht, sondern, dass auch es auch wichtig ist, die Menschen, die Bedenken oder Ängste haben, ernst zu nehmen. "Wir werden die Integration der Flüchtlinge nur schaffen, wenn eine Mehrheit in der Bevölkerung dahinter steht", so Brigitte Doster.

Weitere Information zum Helferkreis auch unter http://www.ak-asyl-dornstadt.de/

Die Volkshochschule informiert

Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt in der Außenstelle der Ulmer Volkshochschule im Rathaus bei Lisa Weckerle (T. 07348/967175-11)

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.30 Uhr

E-mail: info@vh-ulm.de, Internet: www.vh-ulm.de
Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

Pinsel oder Spachtel -- Bilder aus Acryl
Für erwachsene Anfänger/innen und leicht Fortgeschrittene
Ruth Aigner-Strobel
2-mal (13,3 UStd.)
Freitag, 9. Oktober, 18 bis 21:30 Uhr
Samstag, 10. Oktober, 9:30 bis 16 Uhr
Gebühr EUR 64,00
5-10 Teilnehmer/innen
Beimerstetten, Grundschule, Gemeinschaftsraum, Eingang über Kerni
Nr. 15H 1502107
Arbeiten in freier Malerei als gegenständliches Schaffen mit Stift und Pinsel und auch in wildem Loslegen und Schichten mit Spachtel - Jede/r darf ihrem/seinem Naturell entsprechend Bilder erfinden. Grundierung, Komposition, Farbigkeit und Farbauftrag sind Themen dieses Workshops.

Pilates
Anna Swakovska, Pilates-Trainerin
10-mal (13,3 UStd.), dienstags
Beginn 6. Oktober, 18:30 bis 19:30 Uhr
Gebühr EUR 75,00
5-12 Teilnehmer/innen
Beimerstetten, Sporthalle auf der Egert, Gymnastikraum
Nr. 15H 1502203
Pilates ist eine effektive Trainingsmethode mit sanften und fließenden Bewegungen. Wir verbinden Koordinations- und Atemtechnik mit Dehn- und Kräftigungsübungen. Bauen Sie dabei Stress ab und fühlen Sie sich danach wunderbar entspannt und ausgeglichen.

Yoga für Jeden
Isolde Vetter, Yogalehrerin
10-mal (20 UStd.), dienstags
Beginn 6. Oktober, 20:15 bis 21:45 Uhr
Gebühr EUR 89,00
7-12 Teilnehmer/innen
Beimerstetten, Rathaus, Bürgersaal
Nr. 15H 1502210
Werden Sie ausgeglichener, entspannter und beweglicher. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Entspannt in den Feierabend
Karin Fütterer, Heilpraktikerin f. Psychotherapie, Entspannungspädagogin
8-mal (10,7 UStd.), dienstags
Beginn 20. Oktober, 19:30 bis 20:30 Uhr
Gebühr EUR 60,00
5-12 Teilnehmer/innen
Beimerstetten, Sporthalle auf der Egert, Gymnastikraum
Nr. 15H 1502215
Sind Sie gestresst oder erschöpft? Gönnen Sie sich eine Auszeit in diesem Kurs. Durch Muskelentspannung, Autogenem Training und Phantasiereisen. Durch die Klänge der Klangschalen erleben Sie Tiefenentspannung. Sie kommen dadurch wieder zu mehr Gelassenheit, innerer Ruhe und gewinnen an Wohlbefinden. Einfach entspannen und genießen.

Französisch (A1) mit Muße
Für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen
Lehrbuch: Vive les vacances ab Lektion 9, Hueber-Verlag
Petra Schulz
10-mal (20 UStd.), mittwochs
Beginn 7. Oktober, 9 bis 10:30 Uhr
Gebühr EUR 79,00
5-9 Teilnehmer/innen
Beimerstetten, Rathaus, Bürgersaal
Nr. 15H 1502321
Möchten Sie in einem gemütlichen Tempo Französisch lernen? Dann ist dieser Kurs genau richtig für Sie.

Verbraucherzentrale

Schein und Sein im Heizungskeller

Neues Angebot: Heiz-Check schließt Energielecks
Unnötige Energieverluste bei privaten Heizungsanlagen machen der Energiewende zu schaffen. Dieses Problem geht die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem neuen Heiz-Check an. Der Check liefert eine unabhängige Bewertung der Heizanlage und konkrete Empfehlungen, wie sich das System auch ohne große Investitionen optimieren lässt. Der Heiz-Check wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

„Viele Heizungsanlagen bringen in der Praxis nicht die Effizienz, die das System eigentlich verspricht“, erläutert Meike Militz, von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Für Verbraucher bedeutet das in erster Linie zu hohe Heizkosten: Die Mehrkosten summieren sich in einem typischen Einfamilienhaus schnell auf 150 Euro jährlich und mehr.“ Auch Umwelt und Klima würden unnötig belastet. In jedem Heizsystem schlummern Chancen zur Optimierung. „Oft muss man nicht einmal große Investitionen tätigen, sondern nur das Zusammenspiel aller Komponenten verbessern, zum Beispiel mit einem sogenannten hydraulischen Abgleich“, betont Militz: „Da wollen wir mit dem Heiz-Check Klarheit schaffen.“ Zentral ist dabei die Unabhängigkeit der Berater: „Nur wenn der Berater selbst nichts verkaufen will, kann er wirklich das empfehlen, was Verbraucher brauchen.“

Der Heiz-Check besteht aus zwei Terminen an aufeinanderfolgenden Tagen. Zwischen den Besuchen des Energieberaters zeichnen Messgeräte wichtige Systemtemperaturen auf. Zudem werden der Dämmstandard von Rohren und Armaturen überprüft und Daten wie Alter und Dimensionierung des Systems, der Verlauf der Raumtemperatur und der Vorjahresverbrauch erfasst. Schließlich werden alle Komponenten der Anlage, etwa Kessel und Warmwasserspeicher, in Augenschein genommen. Anschließend erhält der Verbraucher per Post einen Bericht mit der Gesamteinschätzung zum Heizsystem und Empfehlungen, wie es sich optimieren lässt. In manchen Fällen kann auf Basis der HeizCheck-Ergebnisse auch der Austausch einzelner Komponenten oder der kompletten Anlage naheliegen.

Der Heiz-Check ist ein Angebot für alle privaten Verbraucher, die z.B. einen Gas- oder Ölheizkessel, eine Fernwärmestation oder eine Wärmepumpe zuhause haben. Termine für den Heiz-Check können unter der kostenlosen Nummer 0800 – 809 802 400 gebucht werden. Die Kostenbeteiligung beträgt 30 Euro, für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis ist der Heiz-Check kostenlos. Der Heiz-Check wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Was sonst noch interessiert

THEATERABEND

Das **Theater Erbach** gastiert am Freitag, den 2.Oktober im Betreuungszentrum Dornstadt.

Auf die Bühne kommt das kurzweilige Stück:

"Pfefferle - em Urlaub" !!

Herzliche Einladung zu diesem nun schon traditionellen Theaterabend im Festsaal unserer Einrichtung.

Einlass und Bewirtung mit Essen (Gulaschsuppe & Linsensuppe) wird ab 19:00 Uhr sein; Beginn der Aufführung dann um 20:00 Uhr. Gönnen Sie sich einen geselligen und unterhaltsamen Abend und bringen Sie all Ihre Freunde und Bekannte einfach mit - es lohnt sich allemal.

Vorverkauf bei Elektro Schmid/Dornstadt

Eintritt Vorverkauf: 10.- Euro; Abendkasse: 12.- Euro

Der Erlös des Abends kommt der Hospizgruppe Dornstadt zugute! **Wir freuen uns sehr auf Sie!!!!**

Caritas bildet jetzt auch im Regionalen Ausbildungszentrum (RAZ) Ulm aus

ULM – Bewährte Ausbildung in neuer Umgebung: Die Caritas Ulm ist mit ihren Hauswirtschaft-Azubis in die „Schillerstraße 15“, das Haus für Bildung, Rehabilitation und Teilhabe, gezogen und kooperiert dort mit dem Regionalen Ausbildungszentrum (RAZ) des Berufsbildungswerks Adolf Aich.

Synergien ergeben sich

Sowohl die Caritas als auch das RAZ stehen in der Münsterstadt für eine langjährige Erfahrung in der Berufsvorbereitung und -ausbildung von jungen Menschen mit besonderem Förderbedarf. Nun ist die Caritas mit der Ausbildung ihrer Fachpraktiker Hauswirtschaft (frühere Bezeichnung: Hauswirtschaftshelfer/-in) in das Domizil des RAZ am Ehinger Tor eingezogen. Der Platzmangel in den eigenen Räumlichkeiten in der Olgastraße machte einen Umzug nötig. Und das RAZ hatte nicht nur einen freien Klassenraum zu vermieten, sondern auch die optimale Infrastruktur für eine praxisnahe Ausbildung zu bieten. „Küche, Bistro und Restaurant im RAZ sind natürlich tolle Übungsfelder für die angehenden Fachpraktikerinnen Hauswirtschaft“, freuen sich Harald König von der Caritas und RAZ-Einrichtungsleiterin Birgit Simon über die Synergieeffekte der Zusammenarbeit.

18 Caritas-Azubis sind eingezogen

Der Hauswirtschaftsbereich stellt nun sogar die stärkste Fraktion unter den Berufsfeldern in der „Schillerstraße 15“: Drei Ausbildungsjahrgänge mit insgesamt 18 Lehrlingen hat die Caritas als neuer „Untermieter“ des RAZ Ulm nach den Sommerferien mitgebracht, fünf von ihnen sind in diesem Jahr neu in die dreijährige Ausbildung gestartet. Die meisten der Neulinge kennen das RAZ-Gebäude aber bereits von einer anderen Maßnahme. So haben sie zum Beispiel an der ebenso zum Berufsbildungswerk gehörenden Max-Gutknecht-Schule ihr Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB) gemacht und während dieser Zeit ihren Berufswunsch gefasst: „Meine Lehrerin hat gesagt, dass Fachpraktikerin Hauswirtschaft das Richtige für mich ist und ich die Ausbildung meistern kann“, meint eine der neuen Caritas-Azubis. Für andere war es die Vielseitigkeit des Berufes, die sie besonders interessiert hat: „Man kann vieles machen, der Job ist echt abwechslungsreich.“

Ein Beruf mit vielen Facetten

Harald König, der zusammen mit seiner Kollegin Susanne Finn die Azubis als sozialpädagogischer Fachdienst der Caritas während der gesamten Lehrzeit begleitet, bestätigt das: „Fachpraktiker Hauswirtschaft können in Kantinen, Großküchen und Hotels ebenso arbeiten wie auch in Altenpflegeeinrichtungen.“ Gerade in Seniorenheimen sind diese Fachkräfte immer gefragter. Dort kümmern sie sich dann „um alles, was nicht Pflege ist“, berichtet König. Zu den berufstypischen Aufgaben gehören unter anderem Textilpflege, Reinigungs- und Servicetätigkeiten oder die Zubereitung von Mahlzeiten. Je nach Eignung besteht für die Fachpraktiker-Azubis auch die Möglichkeit, in die Vollausbildung zur Hauswirtschafterin beziehungsweise zum Hauswirtschafter zu wechseln. Denn obwohl derzeit ausschließlich junge Frauen die Ausbildung bei der Caritas machen, steht dieser Weg natürlich auch männlichen Interessenten offen. Finanziert wird die Ausbildungsmaßnahme von der Agentur für Arbeit.

Gute Vermittlungsquoten

Im Bereich Hauswirtschaft bildet die Caritas schon seit Mitte der 1980er Jahre aus – und das mit Erfolg. Wie bei den RAZ-Absolventen aus anderen Berufen gilt auch hier: die Vermittlungsquote ist hoch. Zwei Drittel der Absolventen, so die Erfahrung, schaffen nach dem Abschluss den direkten Sprung in den allgemeinen Arbeitsmarkt. Für die fünf neuen Azubis ist das noch Zukunftsmusik. Vorerst sieht ihr Alltag erst einmal so aus: Zwei Tage pro Woche Berufsschulunterricht an der Valckenburgschule Ulm, drei Tage praktische Ausbildung am Caritas-Stützpunkt im RAZ oder bei Praktika außerhalb.

Langfristige Zusammenarbeit

Wohl fühlen sich in der „Schillerstraße 15“ nicht nur die neuen Azubis, auch die Caritas-Ausbilder und -Sozialpädagogen sind mit der neuen Heimat sehr zufrieden. Sie soll mehr sein als ein Ausweichquartier: „Wir wollen gerne lange hier bleiben“, betont Susanne Finn.

Und RAZ-Leiterin Birgit Simon ergänzt: „Auch wir beabsichtigen eine langfristige Kooperation. Es ist übrigens nicht die erste zwischen RAZ und Caritas.“ So habe man schon bei mehreren gemeinsamen Projekten in den vergangenen Jahren „eng und gut zusammengearbeitet“.